

	<p>Objekt: Amulett-Anhänger</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stiftung Ernst-Ulrich Walter</p> <p>Inventarnummer: SW 0148</p>
--	--

Beschreibung

Der kostbare rechteckige Metallbehälter ist ein schützender Schmuck, der am Hals getragen wird. Das Mittelteil des Deckels ist in feinem Silberfiligran floral ausgelegt. Das Zentrum nimmt ein kleiner tropfenförmiger Türkis ein, 4 weitere Steine sind in die Ecken der Rahmenverzierung gesetzt.

In entsprechend angepasster Größe werden Amulettbehälter bereits den Neugeborenen um den Hals gelegt.

Kleine gesegnete Objekte sollten darin liegen, wie Schriftstücke oder Teigmodel;

aber auch das leere Kästchen ist bereits wirksam aufgrund seiner symbolhaften Ornamente.

Das Objekt stammt aus Tibet oder Ladakh, Indien. Eine genauere Eingrenzung ist nicht möglich.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, vergoldet, Türkise, Kupferblech

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 19. Jahrhundert

wer

wo Tibet

Schlagworte

- Buddhismus
- Magie
- Schmuck

Literatur

- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2010): Ex Oriente lux : Schätze aus Oberlausitzer Privatsammlungen. Kamenz, Katalog-Nr. 323 (L. Icke-Schwalbe)